



Zentrale Vormerkung

Information zur Zentralen Vormerkung für Kindergarten- und Krippenplätze der Gemeinde Biederbach

Liebe Eltern,

es ist endlich soweit: Sie können jetzt den Betreuungsplatz für Ihr Kind/Ihre Kinder online über die Website der Gemeinde Biederbach unter "Dein Biederbach – Kinderbetreuung – Anmeldung Betreuungsplatz" beantragen.

Wichtig: Die Anmeldung ist nur für Kinder möglich, die im Kindergartenjahr 2025/26 (September 2025 bis August 2026) einen Betreuungsplatz benötigen. Die Anmeldefrist läuft bis zum 28. Februar 2025. Im März/April 2025 erhalten Sie dann eine Rückmeldung.

In Zukunft wird es für jedes Kindergartenjahr einen speziellen Anmeldezeitraum geben, der über die Kindergärten sowie das Mitteilungsblatt, die Website und Social Media bekannt gemacht wird.

Den genauen Ablauf der Anmeldung finden Sie auf der Website.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sie haben Fragen?

Dann nehmen Sie
Kontakt mit uns auf:

Rathaus Biederbach
Dorfstraße 18
79215 Biederbach

Tel.: 07682/911611
Fax.: 07682/911616
betreuungsplatz@biederbach.de



Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Die Wahlbenachrichtigungen zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025 werden in den kommenden Wochen an die Wahlberechtigten versendet. Nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung kann ein Antrag auf Briefwahl gestellt werden.

Voraussichtlich erhalten wir die offiziellen Stimmzettel Anfang Februar 2025. Wir bitten um Beachtung, dass die Briefwahlunterlagen erst ab diesem Zeitpunkt verschickt werden können.

Sobald die Stimmzettel vorliegen, besteht die Möglichkeit, nicht nur die Briefwahlunterlagen zu beantragen, sondern auch direkt im Rathaus zu wählen. In diesem Fall können die Wahlberechtigten ihre Briefwahlunterlagen persönlich abholen und vor Ort ihre Stimme abgeben.

Es ist ratsam, die Briefwahl rechtzeitig zu beantragen, um eine pünktliche Abgabe der Stimme zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE BIEDERBACH



Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, den 16. Januar 2025** um 19.00 Uhr im **Bürgersaal des Rathauses Biederbach, Dorfstraße 18** statt. Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Haushaltsplan 2025 - Beschlussfassung
3. GVV Elzach Haushaltsplan 2025 - Einbringung, Beratung und Beschlussempfehlung
4. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
5. Bekanntgaben der Verwaltung
6. Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
7. Bürgerfragestunde

Rafael Mathis
Bürgermeister

Gemeinde Biederbach
Landkreis Emmendingen

S a t z u n g

zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung – KTS) der Gemeinde Biederbach

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie der §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 27. November 2024 folgende Satzung zur Änderung der Kurtaxesatzung vom 28.10.2021 beschlossen:

§ 1

1. § 2 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:
 - (2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde haben. Kurtaxepflichtig sind auch ortsfremde Personen und Einwohner im Sinne von Satz 1, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder

sonstigen Veranstaltungen in der Kurgemeinde aufhalten.

2. In § 2 wird nach Absatz 2 der folgende Absatz 3 neu eingefügt:
 - (3) Die Kurtaxe wird nicht von ortsfremden Personen und von Einwohnern im Sinne von Absatz 2 Satz 1 erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder dort in Ausbildung stehen.
3. § 4 Absatz 1 Ziffer 6 wird ersatzlos gestrichen.
4. In § 4 wird der folgende Absatz 2 neu eingefügt, die bisherigen Absätze 2 und 3 werden zu Absätzen 3 und 4:
 - (2) Auf Antrag werden Personen nach § 2 Abs. 2, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Kurgemeinde aufhalten, für den ersten Tag des Aufenthalts von der Kurtaxe befreit. Für die Berechnung dieser Frist gilt § 3 Abs. 2 entsprechend.
5. § 7 Absatz 6 Satz 4 wird wie folgt neu gefasst:

Die für die Erhebung der Kurtaxe erforderlichen Daten des Kurtaxepflichtigen, welche durch den Meldepflichtigen nach § 7 Abs. 1 und 2 vom Kurtaxepflichtigen erhoben und der Gemeinde übermittelt werden, sind:

 - a) Name, Vorname,
 - b) Adresse,
 - c) Geburtsdatum,
 - d) An- und Abreisetag,
 - e) Grad der Behinderung (falls Antrag auf Ermäßigung nach § 4 Abs. 3),
 - f) Ort der Berufstätigkeit während des Aufenthaltes (falls Antrag auf Befreiung nach § 4 Abs. 2),
 - g) Begleitpersonen

§ 2

Die Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Biederbach, den 19. Dezember 2024

Rafael Mathis
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung



begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

GEMEINDE BIEDERBACH



Danke

für die prächtigen Weihnachtsbäume vor dem Rathaus, im Rathaus und auf dem Friedhof.

Für die diesjährigen Weihnachtsbaumspenden bedanken wir uns von ganzem Herzen bei den Familien Dietmar Imhof, Erwin Volk und Hans-Jörg Kury.

Ein großer Dank geht auch an die Kinder und Erzieher und Erzieherinnen des Kindergartens St. Martin für das Schmücken des Baumes im Rathaus.



Hauptamt/Standesamt nicht besetzt

Ab Montag, den 13. Januar bis einschließlich Dienstag, den 04. Februar 2025 befindet sich die Hauptamt- und Standesamtsleiterin Frau Weis im Urlaub.

Deshalb steht Ihnen das **Standesamt nur eingeschränkt** zur Verfügung. Rufen Sie zuerst bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 07682 9116-0 an, um abzuklären, ob Ihr Anliegen bearbeitet werden kann.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung! Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Herzlichen Glückwunsch

Allen Altersjubilaren, die im Monat Januar 2025 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Veröffentlichung im Mitteilungsblatt

Altersjubilare ab dem 70., 75. usw. Geburtstag sowie Ehejubilare ab dem 50., 60. usw. Jubiläum werden im Mitteilungsblatt nur veröffentlicht, wenn uns eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Gerne können Sie sich an das Bürgerbüro unter Tel. 07682 9116-17 oder Zentrale: 07682 9116 0 oder per E-Mail an herr@biederbach.de oder gemeinde@biederbach.de wenden.

Besuche bei Alters- und Ehejubiläen

Gerne möchte unser Bürgermeister unsere Jubilare besuchen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn **kein Besuch** erwünscht ist, unter Tel. 07682 9116-0 oder per E-Mail:

gemeinde@biederbach.de.

Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach

Tel.: 07682/9116-0 Zentrale, Fax: 07682/9116-16

www.biederbach.de

Öffnungszeiten / Sprechzeiten

Vormittags: Montag - Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Nachmittags: Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin per Telefon oder per E-Mail bei der jeweiligen Sachbearbeiterin, um längere Wartezeiten zu vermeiden und bei Vertretungen besser koordinieren zu können. Vielen Dank.

Kontakt Rathaus Biederbach:

07682 9116-0 | gemeinde@biederbach.de | Allgemein | Zentrale

07682 9116-17 | herr@biederbach.de | Bürgerbüro | Passbehörde

Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung

Der kommunale Inklusionsvermittler der Verwaltungsgemeinschaft Elzach/Winden/Biederbach Herr Klaus Kury bietet Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung an.

Wann: jeden 1. Dienstag im Monat

von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Wo: im Bürgerzentrum Krone-Ladhof, 2. OG, Raum Katzenmoos

Die Zugänge zu den Räumlichkeiten sind barrierefrei und für Rollstuhl-/Rollatorbenutzende geeignet.

Ansprechpartner:

Zentrale Tel. 07682 9116 0

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682 9116 0

gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17

herr@biederbach.de

Hauptamt/Standesamt Nadine Weis Tel. 07682 9116 11

weis@biederbach.de

Rechnungsamtsleiterin Petra Schneider Tel. 07682 9116 13

schneider@biederbach.de

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12

thoma@biederbach.de

Bauhofleiter Markus Allgaier Tel. 07682 9116 60

bauhof@biederbach.de

Notdienst – Wasserversorgung Tel. 07682 9116 60

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Leiterin, Andrea Neumaier

zwerghaus@biederbach.de Tel. 07682 1001

Grundschule Biederbach

Leiterin, Claudia Wiedmaier

grundschule@biederbach.de Tel. 07682 7226

Kindergarten St. Martin

Melanie Ruderer, Leitung

Stmartin.biederbach@kath-oberes-elztal.de Tel. 07682 7370

Bauernhof-Kita „Grashüpfer“

Elena Waßmund

grashuepfer.biederbach@kita-natura.de Tel. 07682 5349515

ZweiTälerLand-Tourismus

info@zweitaelerland.de

Notdienst für Strom

Netze BW:

Benachrichtigungsservice per E-Mail:

netze-bw.de/stoerungsmeldung

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen

Tel.: 07641 96587 600 – Zentrale, Fax: 07641 96587 603

poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de



RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
„Adler-Pelzmühle“	Montag; Dienstag – Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
„Hirschen-Dorfsmühle“	Dienstag + Mittwoch
„Sonnhalde“	Montag + Donnerstag
„Schwarzwaldstüble“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Bäreneckle“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Kreuz“	Montag + Dienstag

NOTDIENSTE / NOTRUF



Apotheken-Notdienst

- Di., 07.01.** Bären-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Mi., 08.01.** Bären-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 9783433
- Do., 09.01.** Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75
- Fr., 10.01.** Apotheke im Alten Rathaus, Malterdingen
Hauptstr. 3, Tel. 07644 66 77
- Sa., 11.01.** Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
Central-Apotheke Emmendingen
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
- So., 12.01.** Schwarzwald-Apotheke, Schonach
Hauptstr. 1, Tel. 07722 52 88
- Mo., 13.01.** Blasius-Apotheke, Freiburg
Habsburgerstr. 131, Tel. 0761 3 42 20
- Di., 14.01.** easyApotheke, Emmendingen
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80
- Mi., 15.01.** Glocken-Apotheke Kollnau, Waldkirch
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
- Do., 16.01.** Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50
- Fr., 17.01.** Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63
- Sa., 18.01.** Bären-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- So., 19.01.** Aesculap-Apotheke, Köndringen
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 5 43 00
- Mo., 20.01.** Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Di., 21.01.** Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60

Den tagesaktuellen Notdienst finden Sie unter: <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Kleintiernotdienst ist werktags von 18 bis 8 Uhr besetzt und kann tagesaktuell über den Haustierarzt erfragt werden.

Samstag/Sonntag, 11./12.01.2025

Tierarztpraxis Claudia Ciugudean, Rheinhausen-Oberhausen
Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970

Samstag/Sonntag, 18./19.01.2025

Tierarztpraxis Regina Kohler, Herbolzheim
Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC Orsingen

Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0,
Fax: 07774 9339-33

Notfallversorgung im Landkreis Emmendingen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel. 116 117

Sie sind krank und die Arztpraxen haben bereits geschlossen?

Sie sind **nicht lebensbedrohlich** erkrankt oder verletzt, können jedoch nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten?

Dann helfen Ihnen die Ärzte des **Ärztlichen Bereitschaftsdienstes!**

Das medizinisch ausgebildete Personal kennt Ärzte in Ihrer Nähe oder schickt bei Bedarf einen Arzt zu Ihnen nach Hause.

Zusätzlich ist über docdirekt eine **telemedizinische Beratung** möglich.

Sie können auch direkt und ohne vorherige Anmeldung eine geöffnete Notfallpraxis in Ihrer Nähe aufsuchen:

Allgemeine Notfallpraxen

Kreiskrankenhaus 79312 Emmendingen, Gartenstraße 44
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 19 bis 22 Uhr

Mi. und Fr.: 16 bis 22 Uhr

Sa., Sonn- und Feiertage: 10 bis 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg – Neu seit 09.10.2024

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Breisacherstraße 62, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 19:00 bis 22:30 Uhr

Freitag 16:00 bis 22:30 Uhr

Sa., So. und Feiertage: 08:00 bis 22:30 Uhr

Augen Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsaugenklinik Freiburg

Kilianstr. 5, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertagen 08:00 bis 18:00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel.-Nr. 01801 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter <https://kzvbv.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> und welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbarer Umgebung Notdienst haben.

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde-Notdienst (HNO)

Universitätsklinikum Freiburg, Killianstraße 5,

79106 Freiburg

Information: Telefon: 0761 270-42010, Telefax: 0761 270-40750 sowie über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Tel.-Nr. 116117 (kostenlos)

Notaufnahmen im Landkreis Emmendingen

Notaufnahme Kreiskrankenhaus Emmendingen,

Gartenstraße 44, 79312 Emmendingen

Tel. 07641 4540 – 24 Std. erreichbar

Notaufnahme BDH-Klinik Waldkirch gGmbH, Heitere-

weg 10, 79183 Waldkirch

Tel. 07881 2080 – 24 Std. erreichbar

Europaweite Notrufnummer: Tel. 112 ·

Polizei 110

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport:

Tel. 19 222

Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrierten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem Notruf 112 gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituatio-



nen schneller Hilfe bekommen. Fax-Vordrucke sind unter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale: 0761/19240

Sozialdienste

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:
Tel. 07682 909040 + 909041 oder 0171 3380810
(Tag + Nacht)

Hospizgruppe Oberes Elztal:
Tel. 07682 925650

**Betreuungsgruppe,
Ehrenamtlicher Besuchsdienst „Zämme“:**
Tel. 07682 909040

Dorfhelferinnenwerk Sölden
**Einsatzleitung für die Stationsgebiete Triberg, Elzach,
Waldkirch, Freiamt-Sexau, Herbolzheim**
Mobil: 0176 17612633 | birgitta.fahrlaender@familienwerk-soelden.de

EUTB

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung
Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.
Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641 93341-214 (Frau Bergis + Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de
Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Fachstelle „Sucht“

Für Ratsuchende mit Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Nikotin und deren Angehörige ist die Nebenstelle in 79183 Waldkirch, Friedhofstraße 1, am **Dienstag und Donnerstag** unter Tel. **07681 24623** erreichbar.

Herbstzeit

Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien
Landvogtei 5, 79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>

MÜLLABFUHR



Freitag, 10.01.2025 Gelber Sack (Änderung!)
Montag, 13.01.2025 Blaue Tonne
Freitag, 17.01.2025 Blaue Tonne (Ortsteil Frischnau, Mersberg, Uhlsbach)
Montag, 20.01.2025 Graue Tonne
Freitag, 24.01.2025 Gelber Sack

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr



VEREINSMITTEILUNGEN



MELODIA BIEDERBACH E.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung von Melodia Biederbach e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung von Melodia Biederbach e.V. für das Vereinsjahr 2024 findet am **Freitag, 31. Januar 2025, um 20:00 Uhr** im **Probenraum von Melodia Biederbach** bei der Schwarzwaldhalle Biederbach, Dorf-Dobelstraße 1, 79215 Biederbach statt.

Wir laden hiermit alle Ehrenmitglieder, die aktiven und passiven Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner ein. Für die Teilnahme danken wir.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht 2024
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Verschiedenes

Viele Grüße von Melodia Biederbach e.V.
Robert Klausmann, 1. Vorsitzender

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Biederbach

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Rafael Mathis,
79215 Biederbach, Dorfstraße 18,
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Redaktionsschluss

**für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche
04
ist am Montag, 20.01.2025 um 9.00 Uhr**

Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt



SPORTVEREIN BIEDERBACH E.V.

Christbaumsammlung des SV Biederbach
am 11.01.2024

Auch diesmal sammelt der SVB wieder Ihre Christbäume ein. Diese sollten am Samstag, dem 11.01.2024, um 8 Uhr an einer der folgenden Sammelstellen abgelegt werden:

- Sonnhaldestraße
- Goldener-Kopf-Weg
- Am Palmersbach
- Talstraße
- Tannhöfstraße
- Dorf
- Kapellenweg
- Am Haldenacker
- Hintertal, Breitmatte
- Finsterbach Gemeinde-Bauhof (Uhlsbach, Neudorf)
- Kirchhöf
- Obertal Einmündung Winterberg
- Illenberg Abzweigung Selbig

Über eine kleine Geldspende am jeweiligen Christbaum würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

SV Biederbach 1960 e. V.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Senioren-gemeinschaft
Winden-Oberspitzbach

Krippenfahrt

Am Mittwoch, den 22.1.2025 ist eine Krippenfahrt nach Gengenbach in die schöne Stadtkirche und nach Berghaupten mit der sehenswerten Lichterwaldkrippe geplant. Besonders freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Pfr. Erwin Schmidt. Eine Kaffeepause im Café Dreher, sowie Abschluss im Gasthaus Rebstock in Oberwinden, ist vorgesehen. Fahrtkosten ca. 20,- €.

Abfahrt: 11.30 Uhr bei der BHStelle NW und um 11.40 Uhr BH bei der Stelle OW.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Rosmarie Schultis (NW) unter der Tel.-Nr. 07685 516 oder bei Luise Singler (OSB) Tel.-Nr. 07682 67612 oder bei Hilda Schromm (OW) Tel.-Nr. 07682 7113.

Hierzu laden wir herzlich ein und würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Euer Orgateam

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS
OBERBIEDERBACH

Gottesdienste

Mittwoch, 15. Januar

19:00 Uhr Vorabendmesse

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS
ELZACH

Gottesdienste

Donnerstag, 9. Januar

18:25 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. Januar

19:00 Uhr Vorabendmesse

Donnerstag, 16. Januar

18:25 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Januar

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

EVANGELISCHES PFARRAMT

Evangelische Kirchengemeinden
Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 12. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Flötenensemble in der Johanneskirche in Elzach, Pfarrer i. R. Michael Toball

Sonntag, 19. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche in Oberprechtal, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner

Sonntag, 26. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche in Elzach, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner

Sonntag, 2. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberprechtal, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner

ZWEITÄLERLAND

Wechsel im Vorsitz der Gesellschafterver-
sammlung des ZweiTälerLand Tourismus

In der vergangenen Gesellschafterversammlung des ZweiTälerLands wurde ein neuer Vorsitzender bestimmt. Zum Jahreswechsel wird Elzachs Bürgermeister Roland Tibi diese Rolle vom Biederbacher Amtskollegen Rafael Mathis übernehmen.



Bisheriger Vorsitzender Rafael Mathis mit seinem Nachfolger Roland Tibi und Julius Müller (von links).



In der Organisationsstruktur des ZweiTälerLands, genauer gesagt in der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG, unter der fungiert wird, gibt es die Gesellschafterversammlung, in die Vertreter der Gemeinderäte im ZweiTälerLand entsendet werden und die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister vertreten sind. Der Vorsitzende der Versammlung wird aus den eigenen Reihen für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Ab Januar 2025 wird Elzachs Stadt-oberhaupt Roland Tibi den Vorsitz übernehmen und von Oberbürgermeister Michael Schmieder aus Waldkirch als Stellvertreter unterstützt. Tibi war schon aktuell der stellvertretende Vorsitzende gemeinsam mit dem bisherigen Vorsitzenden Rafael Mathis, Biederbachs Bürgermeister.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Christbaumabholung Mitte Januar

Alle Jahre wieder kommt nach dem Ende der Weihnachtszeit auch das Ende der Christbäume. Seit vielen Jahren werden die Bäume im Landkreis Emmendingen in einer großen Straßensammlung kostenlos abgeholt. 2025 wird das zwischen dem 8. und 17. Januar 2025 passieren. In der Gemeinde Biederbach wird die Sammlung am Samstag, 11. Januar 2025, durch den SV Biederbach durchgeführt. Am Abholtag sollten die Bäume gut sichtbar am Straßenrand platziert und jeglicher Schmuck entfernt sein, da sie im Anschluss meist gehäckselt und kompostiert werden. Wer seinen Weihnachtsbaum schon vorher entsorgen möchte und keine Lagermöglichkeit bis zum Sammeltag hat, kann ihn auch jederzeit kostenlos auf den Grünschnittplätzen im Landkreis abgeben. Die Standorte und Öffnungszeiten der Grünschnittplätze stehen im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de > Grünschnittplätze.

Mehr als Kraut und Rüben: Mit regionalen Zutaten fit durch den Winter

Geht man im Sommer in den Supermarkt, steht in der Obst- und Gemüseabteilung ein vielfältiges Angebot zur Verfügung. Die Auswahl im Winter ist beinahe unverändert. Erdbeeren, Gurken, Tomaten und Co. liegen in den Supermarktregalen bereit. Was dabei häufig vergessen wird, ist, dass es im Winter eine breite Auswahl an regionalem und saisonalem Gemüse gibt, das Abwechslung bringt und unseren Speiseplan bereichert. Weniger bekannte oder vergessene Gemüsearten wie Mangold, Schwarzwurzeln, Pastinaken oder Wirsing etc. sind es wert, in der kalten Jahreszeit wiederentdeckt zu werden. Der Vorteil, sie werden im reifen Zustand geerntet und enthalten dadurch mehr Nährstoffe als Winterimporte. Zudem schont das regionale Powergemüse durch kurze Transportwege mit geringen CO₂-Emissionen auch die Umwelt. Beim Kochworkshop unter dem Motto „Mehr als Kraut und Rüben“ des Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg lernen die Teilnehmenden wie im Winter abwechslungsreich regional gekocht und eingekauft werden kann. Darüber hinaus erhalten sie allerhand Tipps und Tricks, wie man sich in der kalten Jahreszeit am besten fit hält.

Termin: Montag, 20. Januar von 18.00 bis 21.00 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnehmerbeitrag 15 €. **Anmeldung** über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Initiative „BaWü zu Tisch“ durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Neue Adresse des Pflegestützpunkts und der Altenhilfekoordination ab dem 20. Januar

Der Pflegestützpunkt und die Altenhilfekoordination des Landratsamts Emmendingen ziehen am Donnerstag, 16. Januar 2025 von der Romaneistraße 3 ins Hauptgebäude des Landratsamts in der Bahnhofstraße 2-4 um. **Aufgrund des Umzugs sind sie am 16. und 17. Januar geschlossen.** Ab Montag, 20. Januar 2025 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dann wieder erreichbar. Die Kontaktdaten sind auf der Homepage des Landratsamts www.landkreis-emmendingen.de unter Verwaltung & Service – Sozialamt – Soziale Fachdienste zu finden.

Müllgebührenbescheide und neue Müllmarken

Am 27. Januar 2025 werden die Müllgebührenbescheide für das Jahr 2025 per Post an die Grundstücks-/Wohnungseigentümer bzw. die angemeldeten Hausverwaltungen verschickt. Mit dem Gebührenbescheid gibt es neue Müllmarken. Die Müllmarke auf den Mülltonnen ist der Nachweis dafür, dass die Tonne registriert ist und dafür Müllgebühr gezahlt wird. Auch die neuen Müllmarken enthalten keine Jahreszahl und sind somit einige Jahre gültig.

Mieter erhalten keinen Gebührenbescheid, sondern rechnen ihre anteiligen Müllgebühren mit ihrem Vermieter bzw. der Hausverwaltung ab. Die Abfallgebühren sind in einem Betrag am 01. März 2025 fällig. Müllbehälteranträge, die nach dem 31. Oktober 2024 vorgelegt wurden und daher nicht mehr im Jahresbescheid berücksichtigt werden konnten, werden mit einem Änderungsbescheid Anfang Februar nachberechnet. Anträge und Änderungsmitteilungen (z. B. Umzug, Eigentumswechsel, etc.) müssen schriftlich durch den Eigentümer oder der bei der Abfallwirtschaft angemeldeten Hausverwaltung erfolgen.

Antragsformulare sowie ein Merkblatt mit wichtigen Informationen sind bei der Abfallwirtschaft des Landratsamts, in den Rathäusern und auf der Internetseite des Landratsamts, www.landkreis-emmendingen.de, erhältlich. Sogenannte Sepamandate für den Bankeinzug der Müllgebühren können nur schriftlich über das Formular (liegt dem Bescheid bei oder ist auf unserer Internetseite abrufbar) gestellt oder geändert werden.

Erfahrungsgemäß gibt es in den ersten Tagen nach Versand der Müllgebührenbescheide viele Rückfragen, sodass die telefonische Erreichbarkeit der Abfallwirtschaft eingeschränkt sein kann. Der Eigenbetrieb bittet dafür um Verständnis.

Infos zum Vorbereitungslehrgang Meister und Meisterin der Hauswirtschaft

Am Dienstag, 28. Januar 2025 können sich Interessierte über die schulische Weiterbildung zur Meisterin oder zum Meister der Hauswirtschaft informieren. Die Veranstaltung findet von 14:00 bis 17:00 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum, Hochburg 7 in 79312 Emmendingen-Hochburg statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der berufsbegleitende Theorie- und Praxisunterricht dauert 18 Monate und ist in vier Module eingeteilt. Der Unterricht findet in Teilzeitform statt. Schultag ist donnerstags von 08:45 bis 16:30 Uhr. Der Schulstart ist für Dienstag, 08. April 2025 geplant. Mit dem Abschluss sind die beruflichen Perspektiven vielfältig: Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft haben die Auszuberechnung, können als Fach- und Führungskräfte in hauswirtschaftlichen Betrieben tätig werden oder in Dienstleistungs- oder Diversifizierungsberufen selbstständig werden. Außerdem kann die Weiterbildung zur Technischen Lehrer/in oder ein Hochschulstudium angeschlossen werden.



Weitere Auskünfte erteilt Frau Andrea Fromm unter 07641/451-9142 oder über E-Mail: bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de. Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Anmeldung unter <https://lmy.de/oKnXF>.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG



Serie von Diebstählen aus unverschlossenen Pkws im Raum Emmendingen!

Es sind immer noch Tätergruppen im Landkreis Emmendingen unterwegs, die abgestellte Fahrzeuge auf ihren Verschluss prüfen.

Ist ein Fahrzeug abgelegt, geht es ganz schnell: Im Fahrzeug abgelegte **Geldbörsen und Wertsachen** werden mitgenommen und schon ist der Täter weg!

Was bleibt, ist der Schaden und der Ärger mit der Beschaffung von Ausweispapieren.

DESHALB ACHTEN SIE DARAUF:

- Verriegeln Sie das Fahrzeug immer, auch wenn Sie es nur kurzzeitig verlassen.
- Verriegeln Sie das Fahrzeug auch, wenn es auf einem Privatgrundstück abgestellt ist.
- Achten Sie auf Personen, die Fahrzeuge auf die Verriegelung prüfen und melden Sie verdächtige Wahrnehmungen über die **110 der Polizei**.

Wir möchten, dass Sie sicher leben
Ihr Polizeipräsidium Freiburg.

Betrug beim Online-Trading

AKTUELLE MITTEILUNG IHRER POLIZEI

UNSERE FAKTEN: Die Aussicht auf leicht verdientes Geld lockt aktuell viele Menschen auf unseriöse Trading-Plattformen im Internet. Die Opfer investieren im Glauben, gut beraten worden zu sein und sehen ihr Geld nie wieder.

HINTERGRÜNDE:

Die Internetseiten der Cyberkriminellen werben mit Markenzeichen bekannter Firmen, Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens oder positiven Erfahrungen anderer und versprechen hohe Renditen. Interessierte werden nach der Registrierung direkt von einer angeblichen Brokerin oder einem angeblichen Broker kontaktiert und dazu gedrängt, eine erste kleine Investition zu tätigen.

Der Wunsch auf die Auszahlung der schnell erzielten Gewinne wird aus unterschiedlichen Gründen abgelehnt.

TIPPS:

- Seien Sie misstrauisch bei Versprechen auf hohe Renditen mit wenig Risiko.
- Informieren Sie sich genau über die Trading-Plattform, bevor Sie sich anmelden oder Geld überweisen.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Geben Sie keine sensiblen Daten, wie z. B. Zugangsdaten zum Online-Banking oder zum Depot, preis.
- Geben Sie keiner fremden Person einen Remote-Zugang zu Ihrem Rechner.
- Nutzen Sie den Service der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.
- Geben Sie den Namen Ihres/Ihrer Internetbekanntschaft mit dem Zusatz „Scammer“ beispielsweise bei Google ein. Die Suchmaschine kann in vielen Fällen einen Verdacht bestätigen.

Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Ihre Polizei

UKBW UNFALLKASSE BADEN-WÜRTTEMBERG



Teildigital und praxisnah: Erste Hilfe Ausbildung neu gedacht!

Innovatives Modell für Ersthelfende an weiterführenden Schulen

Das Pilotprojekt „UKBW Erste-Hilfe-Ausbildung Blended Learning“ der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) revolutioniert die Ausbildung von Ersthelfenden an weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg. Durch die Kombination aus digitalen Selbstlerneinheiten und Präsenzteil ermöglicht das kostenfreie Angebot maximale Flexibilität und individuelles Lernen – ein Modell, das bundesweit Schule machen könnte.

Betriebliche Ersthelfende an weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg profitieren ab sofort von einem innovativen und flexiblen Ausbildungsangebot: Das Pilotprojekt „UKBW Erste-Hilfe-Ausbildung Blended Learning“ kombiniert digitalen und analogen Unterricht, um eine zeitgemäße und auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte Erste-Hilfe-Ausbildung zu gewährleisten.

Das Modell setzt auf zwei Komponenten: digitaler Selbstlernabschnitt und Präsenzteil. Dies ermöglicht den Teilnehmenden, den Lernprozess orts- und zeitunabhängig sowie in ihrem eigenen Tempo zu gestalten. Das Angebot ist kostenfrei und wurde in Zusammenarbeit mit den Hilfsleistungsorganisationen ASB, DRK, Johanniter und Malteser entwickelt.

„Unser Ziel ist es, durch die Verbindung von Flexibilität und Digitalisierung eine moderne Erste-Hilfe-Ausbildung zu schaffen“, erklärt Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW. „Als UKBW setzen wir uns dafür ein, Sicherheit und Gesundheit an Schulen nachhaltig zu stärken und betriebliche Ersthelfende optimal zu unterstützen.“

Die Vorteile des Blended-Learning-Modells liegen auf der Hand: Neben der Flexibilität profitieren die Teilnehmenden auch von der Möglichkeit, Inhalte gezielt nach ihren eigenen Bedürfnissen zu wiederholen und zu vertiefen. Mit diesem Pilotprojekt zeigt Baden-Württemberg, wie sich digitale Innovationen gewinnbringend in die Ausbildung integrieren lassen.

Weitere Informationen zum Projekt, sowie zur Anmeldung, finden Interessierte auf der offiziellen Webseite: <https://akademie.ukbw.de/erste-hilfe>.

SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)



LKK: Neuer Beitragsmaßstab gilt ab 2025

Seit dem 1. Januar 2025 löst das **Standeinkommen** den korrigierten Flächenwert als Berechnungsgrundlage für den Beitrag der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) ab.

Für die Beitragsbemessung der in der LKK versicherten Unternehmerinnen und Unternehmer ist das Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft maßgebend. Nach dem Willen des Gesetzgebers ist dabei allerdings nicht auf den Einkommensteuerbescheid abzustellen, sondern auf das Einkommenspotenzial des Betriebes – bisher ermittelt nach dem „korrigierten Flächenwert“. Weil nach der Grunderwerbsreform ab 1. Januar die dafür notwendigen Berechnungsfaktoren nicht mehr zur Verfügung stehen, musste ein neuer Beitragsmaßstab gefunden werden. Die Vertreterversammlung sprach sich für das „Standeinkommen“ als neuen Maßstab aus. Dieses basiert auf betriebswirtschaftlichen Daten.



Das maßgebliche Einkommen ergibt sich aus der Summe der nach Flächengröße und dem Durchschnittsbestand der Tiere berechneten Standardeinkommenswerte des jeweiligen Unternehmens. Hiernach erfolgt die Zuordnung zur Beitragsklasse. Die Standardeinkommenswerte werden dabei unter anderem auf Basis von Produktionsmengen und Preisen vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft sowie vom Thünen-Institut jährlich neu ermittelt. Daten des Testbetriebsnetzes sowie des Zentrums für Betriebswirtschaft im Gartenbau werden berücksichtigt. Es wird nach verschiedenen Flächennutzungen, nach mehreren Tierarten sowie grundsätzlich nach Landkreisen differenziert.

Der neue Beitragsmaßstab wird für viele Unternehmerinnen und Unternehmer Veränderungen in der Beitragsklassenzuordnung mit sich bringen. Insbesondere Betriebe mit Tierhaltung müssen sich auf geänderte Beiträge einstellen, da die Tiere bei der Ermittlung des Einkommenspotenzials bisher kaum berücksichtigt wurden. Beitragssprünge lassen sich nicht vermeiden, werden aber durch größere Spannen zwischen den Beitragsklassen sowie durch eine dreijährige Übergangszeit bei einem Beitragsklassenwechsel abgefedert. 42 Prozent der Unternehmer werden niedriger eingestuft, 15 Prozent bleiben in ihrer Beitragsklasse und 43 Prozent werden höher eingestuft. Die Beitragsklassenzuordnung macht auch das unterschiedliche Einkommensgefüge in der deutschen Agrarlandschaft deutlich.

Neben dem neuen Beitragsmaßstab sind auch die Gesetzes- und Haushaltsvorgaben zu beachten. So zwingen allein die steigenden Leistungsausgaben in 2025 und abgeschmolzene Betriebsmittel dazu, das Beitragsvolumen und damit die Beiträge anzuheben. Auch die gestiegenen Zusatzbeitragsätze in der allgemeinen Krankenversicherung und die Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenze wirken direkt auf die Beiträge der LKK. Denn der Beitrag der höchsten Beitragsklasse 20 muss am Höchstbeitrag der allgemeinen Krankenversicherung ausgerichtet sein und darf diesen nur geringfügig unterschreiten. Alles in allem ist die Beitragsgestaltung der LKK im Vergleich zu den Beiträgen der allgemeinen Krankenversicherung aber weiterhin günstig. Nach Überzeugung der SVLFG-Selbstverwaltung führt der neue Beitragsmaßstab – trotz der teilweise erheblichen Veränderungen in der Beitragsklassenzuordnung – zu einer insgesamt größeren Beitragsgerechtigkeit.

Einen ausführlichen Artikel hierzu hat die SVLFG im Internet bereitgestellt unter www.svlfg.de/alles-svlfg-4-2024. Weitere Informationen sowie die Satzung der SVLFG sind zu finden unter www.svlfg.de/beitraege-lkk und www.svlfg.de/satzung.

AUS- UND FORTBILDUNG



BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT
AGENTUR FÜR ARBEIT FREIBURG



Wintermützen in der Sahara verkaufen?

Am **Donnerstag, 16. Januar**, gewährt Magdalena Schneider Einblicke in die Welt des Marketings. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude III (Hörsaal 3043) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19:45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Magdalena Schneider ist Leiterin Unternehmensentwicklung der Freiburger Verkehrs AG. Sie vermittelt anhand anschaulicher Praxisbeispiele wertvolle Tipps für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Zusätzlich informiert sie über Möglichkeiten für Quereinsteiger*innen in der Marketingbranche.

Jetzt den ersten Schritt machen

Weil viele Frauen keiner bezahlten Arbeit nachgehen, obwohl sie das gerne tun würden, berät Julia Brandt am **Mittwoch, 22. Januar**, in allen Fragen einer erfolgreichen Rückkehr in das Berufsleben. Die Beratungen finden statt von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Beratungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Julia Brandt ist „Berufsberaterin im Erwerbsleben“. Sie begleitet Menschen während ihres Erwerbslebens bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kariereoption Start-up

Am **Donnerstag, 23. Januar**, informiert Dr. Thomas Maier über die „Kariereoption Start-up: Mit der eigenen Idee aus der Wissenschaft heraus Märkte erobern“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude III (Hörsaal 3043) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19:45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dr. Thomas Maier ist Berater am Gründerbüro der Universität Freiburg. Sein Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Beruflich am Ball bleiben

Am **Donnerstag, 30. Januar**, gibt es in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, eine **offene Sprechstunde für Erwerbstätige und Wiedereinsteigende**, die Antworten auf Fragen zu ihrer beruflichen Zukunft suchen. Die Sprechstunde beginnt um 14 Uhr und endet um 18 Uhr. Sie findet statt im Raum A006 (Bauteil A, Berufsinformationszentrum). Die Kurzberatungen sind kostenlos. Anmeldung erforderlich unter <https://eveeno.com/offenesprechstunde>. Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, erfordern mehr und mehr professionelle Begleitung. Deshalb gibt es die „Berufsberatung im Erwerbsleben“. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende. Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen.



**IST IHRE
HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

**Im Notfall kann dies
entscheidend für
schnelle Hilfe sein!**

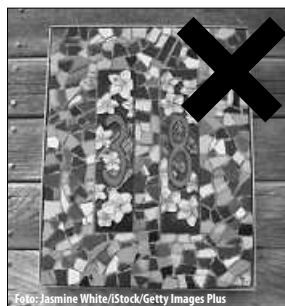


Foto: Jasmine White/Stock/Getty Images Plus



VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

Erinnerung - Wir backen Ihr Brot!

Nächster Termin am 10.01.2025 um 14 Uhr

Sie bringen den Teig - wir backen Ihr Brot!

Sie essen gerne selbstgebackenes Brot? Am liebsten aus dem Holzbackofen?

Jeden ersten Freitag im Monat heizen wir unser Backhäusle für Sie an und backen Ihr Brot. Das Brotbacken beginnt immer um 14:00 Uhr.

Sie bringen einfach Ihren eigenen Brotteig mit - am besten schon abgewogen in 800 gr. Teigstücken.

Während Sie darauf warten, Ihre frisch gebackenen und duftenden Brotlaibe mit nach Hause zu nehmen, ist unsere Cafeteria in der Werkstatt Elzach für Sie geöffnet.

Anmeldungen unter: 07682/920910 oder <https://www.lebenshilfe-kinzig-elztal.de/de/Angebote-fuer...-fuer-Elzach-und-Umgebung>



Blutspende zwischen den Jahren:

Jeder Tropfen zählt

Die Blutspende ist mehr als nur eine gute Tat. Jeder Tropfen zählt und jeder



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Mensch, der spendet, macht einen Unterschied. Das DRK dankt Blutspender*innen mit exklusiver Emailletasse.

Das Leben ist schön und Gesundheit nicht selbstverständlich: Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Allein in Baden-Württemberg und Hessen sind es etwa 2.700 benötigte Blutspenden, um Patientinnen und Patienten sicher versorgen zu können.

Vielen Menschen wird die Bedeutung der Blutspende oft erst dann bewusst, wenn sie persönlich betroffen sind. Wenn man selbst oder ein naher Angehöriger plötzlich schwer erkrankt und dann auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist. Blutspender*innen sind die stillen Helden des Alltags. Sie sorgen mit ihrer Spende dafür, dass das Leben schön bleiben kann. Die Blutspende ist eine einfache und effektive Möglichkeit, um Leben zu retten.

Das DRK bietet auch in der Weihnachtszeit und über den Jahreswechsel viele Blutspendetermine in der Region an. Besonders kurz nach dem Jahreswechsel können die Blutkonserven erfahrungsgemäß knapp werden. Das liegt daran, dass Krankenhäuser den Regelbetrieb wieder hochfahren und zugleich viele Spenderinnen und Spender aufgrund der Urlaubs- und Erkältungszeit bei der Blutspende ausfallen.

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat ins neue Jahr starten und einen Termin zur Blutspende vereinbaren – damit Engpässe erst gar nicht entstehen. „Gerade rund um die Feiertage gilt: Eine Blutspende ist für Patientinnen, Patienten und Unfallopfer gleichermaßen ein wertvolles Geschenk. Es ist nie zu spät für die erste Blutspende!“ appelliert der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen.

Aktion „Jeder Tropfen zählt“: Als Dankeschön für die gute Tat erhalten Blutspender*innen im Zeitraum vom 20.12.2024 bis 17.01.2025 eine exklusive Emailletasse im

DRK-Design. Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden!

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 79215 ELZACH/PRECHTAL

Freitag, der 10.01.2025
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Steinberghalle, Prechtal, Schrahöfe 8
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine.



Jahreshauptversammlung 2025 des Elztaler Ballett- und Turnvereins

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Ehrenmitglieder, liebe Eltern, zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung 2025** am **Freitag, 24.01.2025 um 20.00 Uhr** im „**Gasthaus Rebstock**“ in Oberwinden möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Begrüßung durch die Vorsitzenden der Vorstandschaft
2. Bericht der Schriftführerin
3. Berichte aus den einzelnen Abteilungen
4. Bericht der Kassenverwalterin
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neu-Wahlen der Vorstandschaft
8. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
9. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung richten Sie bitte bis spätestens **17.01.2025** an die Vorstandschaft.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre EBTV- Vorstandschaft

Generalversammlung Sängerrunde Prechtal e. V.

Generalversammlung

Am Freitag, den **24. Januar 2025** findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Adler-Pelzmühle die Generalversammlung der Sängerrunde Prechtal e. V. statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Geschäftsbericht 2024
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Chorleiters
6. Ehrung der fleißigen Probenbesucher
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Neuwahl der Gesamtvorstandschaft
9. Bestellung von zwei Kassenprüfern
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung laden wir alle Ehrenmitglieder, passiven Mitglieder, die Stadt- und Ortschaftsräte, Vereinsvertreter sowie Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich ein.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und verbleiben mit den besten Sängergrüßen

Ihr Gesangsverein Sängerrunde Prechtal e. V.

Die Vorstandschaft

www.gv-saengerrunde-prechtal.de

Preiscego in Biederbach

„Cego, Eine, weg“, diese Worte hörte man öfter beim Preiscego im Biederbacher Sportheim zwischen den Jahren. Cegospieler aus dem gesamten Elztal, wie auch aus dem benachbarten Kinzigtal fanden den Weg nach Biederbach, um einen geselligen Nachmittag bei diesem traditionellen Schwarzwälder Kartenspiel zu verbringen. Der älteste Spieler mit 87 Jahren, Klaus Flach, kam aus Prechtal, aber auch erstaunlich viele junge Spieler waren dabei, der jüngste mit



16 Jahren, Johann Stöhr, kam aus Biederbach, ebenso die einzige Frau, Andrea Allgeier. Nach zwei Runden mit je 21 Spielen konnte der Sieger ermittelt werden. Jacob Weiss aus Biederbach erreichte mit 630 Guten den ersten Platz, gefolgt von Klaus Flach aus Prechtal mit 579 Guten und Norbert Rabe aus Wolfach mit 460 Guten. Sie erhielten ein Preisgeld und einen Geschenkkorb. Auch die nachfolgend platzierten Spieler konnten sich über attraktive Preise freuen, allesamt gestiftet von Metzgereien aus dem Elztal und Denzlingen, Firmen und Privatpersonen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Sponsoren. Während des Turniers wurden die Cegospieler bestens mit Speisen und Getränken versorgt von den Clubheimwirten Bettina und Günther, vielen herzlichen Dank auch hierfür. Initiator der Veranstaltung war Clemens Weiss, der zusammen mit ein paar Spielerinnen der Fußballdamenmannschaft der SG Elztal das Preiscego organisiert und durch den Nachmittag geleitet hat. Einheitlicher Tenor der teilnehmenden Spieler, „ein gelungenes Turnier“ und der Ruf nach einer weiteren Auflage im neuen Jahr.



Traditionelles Preiscego am Sonntag, 26. Januar 2025

(Altes Schwarzwälder Kartenspiel das früher gerne gespielt wurde in den Wintertagen/Nächten)

Beginn: 14:00 Uhr im Landgasthof Adler-Pelzmühle in der Frischnau

Wir spielen das 3. er Preiscego.

Startgeld 9.-- €. Es sind wieder tolle Preise zu gewinnen. Die Cegospieler/innen aus Biederbach und Umgebung sind herzlich eingeladen.

Falls Sie noch Fragen haben, bekommen Sie Auskunft unter der Telefonnummer 07682/255.

Es lädt ein das Pelzmühleteam



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

NUSSBAUM.de ist das Portal für das lokale Leben in Baden-Württemberg

Mit NUSSBAUM.de entdeckst du Baden-Württemberg neu und informierst dich über Aktuelles aus deiner Heimat. Von lokalen Ereignissen und Veranstaltungen über Ausflugsziele bis hin zu News aus den Rathäusern und Vereinen – auf NUSSBAUM.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten. Du erhältst alle Informationen aus deinem eigenen Wohnort, den umliegenden Ortschaften, der Region und ganz Baden-Württemberg auf einen Blick.

Dank der Personalisierung bekommst du direkt die Infos an die Hand, die dich auch wirklich interessieren. Inspirieren, Suchen, Filtern, Sortieren und Folgen – es gibt viele Wege, um an den richtigen und gewünschten Inhalt zu gelangen. Zudem kannst du auf NUSSBAUM.de dein Blättle jederzeit und überall als E-Paper lesen. Die moderne Plattform gibt es als Website und App. Also, worauf wartest du noch? Entdecke deine Heimat neu auf NUSSBAUM.de!



NUSSBAUM.de ist das Portal für das lokale Leben in Baden-Württemberg
Grafik: NUSSBAUM.de

Sparen und gewinnen mit dem Nussbaum Club

Abonnenten von Nussbaum Medien haben die Möglichkeit, den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenfrei zu nutzen. Der Nussbaum Club bietet dir viele Vorteile: Du erhältst Zugang zu zahlreichen Coupons, attraktiven Gewinnspielen und anderen spannenden Aktionen. Das bedeutet mehr Sparen für noch mehr Freizeitaktivitäten mit der Familie, mehr Veranstaltungen, mehr Reiseabenteuer und mehr Genuss.

Als Highlight erscheint viermal im Jahr das exklusive Online-Magazin Heimat entdecken mit interessanten Ausflugstipps, köstlichen Genießerthemen und großartigen Angeboten unserer Partner. Mit der Nussbaum Club-App kannst du schnell und flexibel alle Coupons der Vorteilswelt einlösen. Ob Coupons, Gewinnspiele oder Artikel aus dem Magazin Heimat entdecken – hier ist für jeden etwas dabei! Mehr Infos findest du unter <https://nussbaumclub.net/7500/>.



Deine Region auf

NUSSBAUM.de